



Amstetten, am 13.06.2010

Heiße Partien beim Jugendturnier!

Die Ansfeldner waren nicht zu biegen!

Zum alljährlichen ASKÖ – Jugendschnellschachturnier traten in Amstetten trotz des Vatertags **26** junge Denksportler aus **3 Bundesländern** zum Wettkampf am Sonntag beim Bachwirt, dessen Ambiente für gute Turnieratmosphäre sorgte, gegeneinander an. Beim Schnellschach ist die Bedenkzeit auf 15 Minuten für die gesamte Partie verkürzt. Daher kam es rasch zum Kampf auf Biegen und Brechen. 2 Jungdamen boten den Jungherren Paroli.

Aus **Amstetten** nahmen **8 Nachwuchstalente** teil. Bei der Siegerehrung hatte Stadtrat Mag. Wieser dann viele Hände zu drücken. Nach 7 Runden konnte der Ansfeldner Maximilian Mostbauer souverän mit 6,5 Punkten den Turniersieg einfahren. Sein Bruder Florian Mostbauer wurde mit 5,5 Punkten Zweiter. Dritter wurde der Ybbser Andreas Eder mit 5 Punkten.

Sechster und damit bester Amstettner wurde Michael Wadsack mit 4,5 Punkten! Weitere Amstettner unter den ersten Zehn sind der Siebte Robert Wolflehner und der Achte Michael Tieber!

Die **Amstettnerin** Monika Wadsack erreichte als bestes Mädchen Platz 15! Die U – 12 Wertung konnte der Trauner Mario Breitenfellner punktgleich aber mit der besseren Feinwertung vor dem **Amstettner** Thomas Wadsack gewinnen.

Pokale, Medaillen, Urkunden und viele Sachpreise sorgten für strahlende Gesichter.

Winfried Wadsack